

Integriertes Informationsmanagement: DFG-Projekt an der TU München

Arndt Bode

Vizepräsident und CIO der Technischen Universität München

Das Projekt IntegraTUM hat die Schaffung einer integrierten, nahtlosen Informationsinfrastruktur für die Technische Universität München zum Ziel. Die Qualität der Forschung und Lehre sowie der Verwaltung soll dadurch verbessert werden, dass die zugrunde liegenden Prozesse optimiert und durch eine technisch zentralisierte Informationsinfrastruktur unterstützt werden.

Im Zentrum des Vorhabens steht die Schaffung eines einheitlichen Verzeichnisdienstes, auf dessen Basis die E-maildienste rezentralisiert werden, ein zentraler Datenspeicher angeboten und die gesamte Systemadministration in den Fakultäten neu gestaltet wird.

Die Datenverarbeitung der Verwaltung wird ebenso integriert wie die neu aufgebauten Webdienste, die zentrale eLearning-Plattform und erweiterte elektronische Angebote der Universitätsbibliothek. IntegraTUM wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Technischen Universität München mit je acht neu geschaffenen Wissenschaftlerstellen gefördert.